

Verhandlungsschrift

über die am Samstag, den 30. April 2005, um 15.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses abgehaltene **1. (konstituierende) Sitzung der Stadtvertretung BLUDENZ.**

Anwesende:

Leiter der Gemeindewahlbehörde: Bürgermeister Dr. Othmar KRAFT

Liste Mandi KATZENMAYER - Bludenzler Volkspartei:

Die Stadtvertreter: Josef KATZENMAYER, Oberfeldweg 19
Heinz Peter RITTER, Hasensprungweg 24/7
Carina GEBHART, Grete-Gulbranssonweg 24/7
Dr. Thomas LINS, Haldenweg 33
Maria FEUERSTEIN, Pulverturmstraße 6a
Ing. Alexander FEUERSTEIN, Herrengasse 45
Susanne BEER, St. Antoniusstraße 36
Mag. Elmar BUDA, Oberfeldweg 38
Raimund BERTSCH, Mühlekreisweg 30, Außerbranz
Ingeborg WALCH, Austraße 32
Ingeborg NAIER, Mühlgasse 17
Alexander GEBHART, Grete-Gulbranssonweg 24/7
Helmut ECKER, Bingser Dorfstraße 18c
Andreas BURTSCHER, Unterbings 51
Franz BURTSCHER, Oberradin 7
Johann SEEBERGER, Im Seiler 14

SPÖ-Bludenz und Parteifreie:

Die Stadtvertreter: Gunnar WITTING, St. Antoniusstraße 33/2
DI Günther PIRCHER, Grete-Gulbranssonweg 16
Dieter KOHLER, Beim Kreuz 29/39
Norbert LORÜNSER, Klostertalerstraße 63, Außerbranz

Christine FRÖHLICH, Grete-Gulbranssonweg 24/10

Wolfgang WEISS, Rafaltenstraße 8/6

Arthur TAGWERKER, Hinterplärsch 2

Kurt DREHER, Schillerstraße 28

Hermann BURTSCHER, Kreuzweg 5, Außerbraz

Andrea HOPFGARTNER, Bingser Siedlung 18b/28

Helmut TSCHANN, Siedlerweg 4a

Offene Liste Bludenz:

Die Stadtvertreter:

LAbg. Mag. Karin FRITZ, Sonnenbergstraße 17

Elmar STURM, Spitalgasse 26

Mag. Martin DÜR, Werdenbergerstraße 7

Martina LEHNER, Unterbings 3a

FPÖ und parteifreie Bürger:

Der Stadtvertreter:

Joachim WEIXLBAUMER

Das Ersatzmitglied:

Liste Mandi KATZENMAYER – Bludenzler Volkspartei:

Gerhard KRUMP

Entschuldigt:

Der Stadtvertreter:

Liste Mandi KATZENMAYER – Bludenzler Volkspartei:

Alexander PLAKOLM

Der Schriftführer:

Dr. Albert WITTEW.

Tagesordnung:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit (§ 43 GG);
2. Angelobung der Stadtvertreter (§ 37 GG);
3. Festsetzung der Zahl der Mitglieder des Stadtrates (§ 55 GG);

4. Wahl der Mitglieder des Stadtrates (§ 56 GG);
5. Wahl des Vizebürgermeisters (§ 62 GG).

Zu 1.:

Feststellung der Beschlussfähigkeit (§ 43 GG)

Bürgermeister Dr. Othmar KRAFT eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit der ordnungsgemäß einberufenen Stadtvertretung fest.

Anwesend sind 32 Stadtvertreter und 1 Ersatzmitglied.

Über Vorschlag des Vorsitzenden wird über Beschluss der Stadtvertretung Stadtdirektor Dr. Albert WITTEWERT, im Fall seiner Verhinderung Stadtkämmerer Dr. Erwin KOSITZ, mit der Abfassung der Verhandlungsschrift betraut.

Über Antrag des Vorsitzenden wird beschlossen, die Stadtvertreter Christine Fröhlich, Joachim Weixlbaumer, Mag. Elmar Buda und Elmar Sturm zu den nachfolgenden Wahlhandlungen zuzuziehen.

Zu 2.:

Angelobung der Stadtvertreter (§ 37 GG)

Die anwesenden Stadtvertreter und Ersatz-Stadtvertreter legen vor dem Vorsitzenden das Gelöbnis gemäß § 37 GG ab.

Bürgermeister Dr. Kraft bedankt sich bei der Stadtvertretung und bei den städtischen Bediensteten für die gute und fruchtbare Zusammenarbeit während der letzten beiden Funktionsperioden.

Nach der Angelobung übernimmt Bürgermeister Josef Katzenmayer den Vorsitz.

Zu 3.:

Festsetzung der Zahl der Mitglieder des Stadtrates (§ 55 GG)

Bürgermeister Josef KATZENMAYER beantragt, die Zahl der Mitglieder des Stadtrates mit fünf festzusetzen.

Stadtvertreter Elmar Sturm beantragt, die Zahl der Mitglieder des Stadtrates mit sechs festzusetzen.

Stadtvertreter Joachim Weixlbaumer beantragt, die Zahl der Mitglieder des Stadtrates mit acht festzusetzen.

Der Antrag, die Zahl der Mitglieder des Stadtrates mit acht festzusetzen, bleibt in geheimer Abstimmung mittels Stimmzettel mit 1 Stimme, 31 nein, 1 Stimmzettel leer, in der Minderheit.

Der Antrag, die Zahl der Mitglieder des Stadtrates mit sechs festzusetzen, bleibt in geheimer Abstimmung mittels Stimmzettel mit 5 Stimmen, 28 nein, in der Minderheit.

Der Antrag, die Zahl der Mitglieder des Stadtrates mit **fünf** festzusetzen, wird in geheimer Abstimmung mit 28 Stimmen, 5 Gegenstimmen, angenommen.

Zu 4.:

Wahl der Mitglieder des Stadtrates (§ 56 GG)

Die Bludenzer Volkspartei und die SPÖ-Bludenz haben ordnungsgemäß schriftliche Vorschläge für die Besetzung der fünf Stadtratstellen erstattet.

Die Vorschläge lauten:

Bludener Volkspartei:

- 1. Stadtratstelle: Peter RITTER**
- 3. Stadtratstelle: Carina GEBHART**
- 5. Stadtratstelle: Dr. Thomas LINS**

SPÖ-Bludenz:

- 2. Stadtratstelle: Gunnar WITTING**
- 4. Stadtratstelle: DI Günther PIRCHER**

Die geheime schriftliche Abstimmung mittels Stimmzettel ergibt das folgende Ergebnis:

Auf die **1. Stadtratstelle** wird **Peter RITTER** mit 29 gültigen Stimmen gewählt (4 Gegenstimmen).

Auf die **2. Stadtratstelle** wird **Gunnar WITTING** mit 26 gültigen Stimmen gewählt (6 Gegenstimmen, 1 ungültig).

Auf die **3. Stadtratstelle** wird **Carina GEBHART** mit 29 gültigen Stimmen gewählt (4 Gegenstimmen).

Auf die **4. Stadtratstelle** wird **DI Günther PIRCHER** mit 28 gültigen Stimmen gewählt (5 Gegenstimmen).

Auf die **5. Stadtratstelle** wird **Dr. Thomas LINS** mit 24 gültigen Stimmen gewählt (9 Gegenstimmen).

Zu 5.:

Wahl des Vizebürgermeisters (§ 62 GG)

Bürgermeister Josef Katzenmayer schlägt gemäß § 62 GG das Mitglied des Stadtrates Peter RITTER zur Wahl des Stellvertreters des Bürgermeisters vor.

Mittels Stimmzettel wird **Peter RITTER** mit einer absoluten Mehrheit von 27 gültigen Stimmen zum **Vizebürgermeister** gewählt, 6 Gegenstimmen.

Bürgermeister Josef Katzenmayer und Vizebürgermeister Peter RITTER legen vor Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Leo Walser das Gelöbnis gemäß § 64 GG ab.

Bürgermeister Josef Katzenmayer bedankt sich bei den Mitgliedern der Stadtvertretung und des Stadtrates für die Kandidatur und die Bereitschaft, die wichtigen Funktionen zu übernehmen und mit dem Amt und den angeschlossenen Betrieben bürgernah und unbürokratisch für Bludenz zu arbeiten.

***Geschlossen und gefertigt:
Ende der Sitzung um 16.30 Uhr***

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:

(Dr. Albert WITTWER)

(Josef KATZENMAYER)

**An der Amtstafel
angeschlagen am: 02. Mai 2005**

**Von der Amtstafel
abgenommen am: 17. Mai 2005**